

zend, mit feinen Längsstreifen davor; Mittelsegment matt, mit 2 Längsleisten, die kurz hinter der Basis auftreten, jedoch danach divergierend die hintere Querleiste nicht erreichen.

Das 1. Tergit matt, fein lederartig punktiert, mit abgerundeter Basalgrube, ohne Längsleisten; die Tergite 2 und 3 quadratisch, die folgenden quer; der Postpetiolus und die Tergite 2—7 mit mehr oder minder starkem Glanze.

Die Spiegelzelle an die Gattung Hemiteles erinnernd; der 2. Radiusabschnitt in seiner Mitte schwach gebogen; Nervellus antefurkal, hinter der Mitte wie bei *Scopesus sectator* Thunbg. gebrochen; Stigma schmal, schmaler als bei *Scopesus sectator* Thunbg., Radius aus der Mitte austretend. — Beine normal.

Schwarz; gelb sind: die Palpen, Mandibeln, Kopfschild vorn zur Hälfte; die inneren Augenstreifen des Gesichts, die, nach unten etwas breiter werdend, bis zum gelbgefärbten Teil des Kopfschildes herablaufen und je ein gelber Strich unter der Fühlerbasis; Schaft und Fühlergeißel unterseits rot, oberseits schwarz; Flügelschüppchen braun mit gelbem Fleck vorn; die Tergite 1 am Hinterrande und 2—5 rot, das letztere seitlich mit braunschwarzer Makel; Schenkel rot, die hinteren mit schwarzer Spitze; die Schienen heller, rötlichgelb, die Hinterschienen an ihrer Spitze (breit) nebst den Hintertarsen schwarz; die Hintersporen hell rötlichgelb; Bauchfalte rötlich, an der Spitze schwarz; Stigma braun, an der Basis hell. — Länge: 9 mm.

Gefangen in einem Exemplare am 14. Juni 1910 in der Umgegend von Krefeld und mir aus einer Bestimmungs- sendung von Herrn Ulbricht freundschaftlichst überlassen.



Nekrologe bekannter Entomologen.

20. Januar 1918: Oberstudienrat Professor Dr. Kurt Lampert, Vorsteher des Königl. Naturalienkabinetts in Stuttgart, Verfasser des schönen Werkes: „Die Großschmetterlinge und Raupen Mitteleuropas“.

15. Oktober 1918: Prof. Julius Griebel in Neustadt a. H., besonders bekannt durch die künstlerischen Darstellungen von Raupen, Schmetterlingen und dergleichen in Spulers Raupenwerk, in Ecksteins Schmetterlingen Deutschlands, Schmeils Lehrbuch der Zoologie u. a. Auch literarisch war er mehrfach tätig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: [1921](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Nekrologe bekannter Entomologen. 159](#)